



Liebe Freunde der Hohenemser Chor- und Orgeltage!

Nachdem im vergangenen Coronajahr die Jubiläumskonzerte der „30. Hohenemser Chor- & Orgeltage“ mit sehr großem Erfolg durchgeführt werden konnten, dürfen wir Sie heuer zu einer weiteren Auflage herzlich einladen.

Der Wiener Organist Roman Summereder widmet sein Konzert dem Gründer der „Hohenemser Chor- & Orgeltage“, Dr. Edwin Wallmann, der dieses Jahr den 100. Geburtstag feiern würde.

Im „Orgel-Plus“ Konzert am Samstag gestalten 14 MusikpädagogInnen der tonart Musikschule ein sehr abwechslungsreiches Programm. Neben Solodarbietungen werden auch interessante Ensembles in unterschiedlicher Zusammensetzung zu hören sein.

Im Mittelpunkt des dritten Abends mit dem Kammerchor Feldkirch unter der Leitung von Domkapellmeister Benjamin Lack steht die „Cantus Missae“ in Es-Dur für Doppelchor a cappella von J. G. Rheinberger. Domorganist Johannes Hämmerle und der Harfenist Viktor Hartobanu runden das Programm solistisch ab.

Am Sonntag, dem 10. Oktober, ist die Gollini-Orgel noch einmal in ihrer ganzen Klangfülle zu hören, wenn Bernhard Loss den Gottesdienst um 9.30 Uhr musikalisch mitgestaltet.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!
Peter Amann und Christoph Wallmann

EINTRITTSPREISE 2021

Einzelkarte	Ermäßigung (Schüler und Studenten mit Ausweis)	
1. Konzert	€ 15,-	€ 7,-
2. Konzert	€ 20,-	€ 10,-
3. Konzert	€ 25,-	€ 12,-

Abonnement für alle Konzerte € 35,-
(nur erhältlich über die VVK-Stellen)

Kartenverkauf:

Hohenems: Tourismus und Stadtmarketing,
Marktstraße 2, Tel.: +43 5576 42780

online: www.v-ticket.at

Dornbirn Tourismus, Tel.: +43 5572 22188

BOTTA - raum für originelles und originales Lustenau,
Tel.: +43 5577 8181-1400

Stadtkultur und Kommunikation Feldkirch,
Tel.: +43 5522 73467

und bei allen anderen v-ticket-Servicestellen.

Restkarten mit Registrierung an der Abendkasse

Beachten Sie bitte die aktuell gültigen Covid-Maßnahmen!

Veranstalter: Stadtpfarre St. Karl, Hohenems,
Tel.: +43 (0)5576 72312

Informationen: www.orgeltage.at

Beachten Sie bitte die besondere Situation durch eine Baustelle im Umfeld der Kirche.

Parkmöglichkeiten:

Schlossbergstraße | Postparkplatz | Tiefgarage Schiller-
allee (Graf-Maximilian-Straße) | Jüdisches Museum

Herzlichen Dank an:

Stadt Hohenems | Kulturabteilung des Landes Vorarl-
berg | Hedwig und Anton Amann | Bucher Druck |
Raiffeisenbank Hohenems | Orgelbauer Kurt Reinhard
| Firma TRO-Sport. L. Kommerell GmbH

31. HOHENEMSER CHOR- & ORGELTAGE 2021

PFARRKIRCHE ST. KARL



Choren und
Orgeltage

1. KONZERT

Freitag, 8. Oktober 2021, 19.30 Uhr, Pfarrkirche St. Karl
Orgelkonzert – Dr. Edwin Wallmann zum 100. Geburtstag

Bereits zum dritten Mal ist Organist **Roman Summereder** aus Wien in Hohenems zu Gast. Er widmet sein Konzert dem vor 2 Jahren verstorbenen Initiator des Festivals, Dr. Edwin Wallmann.

Im „emser almanach no. 37“ würdigt Fritz Jurmann das Leben und Wirken dieser außergewöhnlichen Musikerpersönlichkeit. Unter dem Titel „Aus der Dunkelheit ins Licht“ beschreibt der Autor Leben und Wirken des nahezu blinden Musikers, der jahrzehntelang Organist und Chorleiter des Kirchenchores St. Karl war. Diesen Gedanken hat Roman Summereder bei der Zusammenstellung seines Konzertprogramms aufgegriffen. So hören wir neben Orgelwerken von J. S. Bach und N. David die „Zwei Sieben-Siegel- Orgelzwischenstücke“, eine Reminiszenz an Edwin Wallmanns erfolgreiche Bemühung um die Aufführung des Oratoriums „Das Buch mit sieben Siegeln“ von Franz Schmidt. Dieses Werk, das im Rahmen der „10. Hohenemser Chor- & Orgeltage 2000“ unter der Leitung von Manfred Honeck aufgeführt wurde, ist vielen Konzertbesuchern noch in bester Erinnerung.



Roman Summereder

2. KONZERT

Samstag, 9. Oktober 2021, 19.30 Uhr, Pfarrkirche St. Karl
Orgel-Plus

Für ein äußerst abwechslungsreiches Programm sorgen im Orgel-Plus Konzert **14 MusikpädagogInnen der tonart Musikschule**. Die Musiker treten sowohl solistisch, als auch in Duos und erweiterten Ensembles auf und garantieren mit Werken von J. S. Bach, N. Matteis, J. L. Krebs und W. A. Mozart einen musikalischen Hochgenuss.



Yuka Kitano
Orgel



Szilárd Szigeti
Violine



Andreas Schuchter
Horn



Judith Susana
Violoncello



Wanda Varga
Violine



Wolfgang Mayer
Violoncello



Marcus Huemer
Kontrabass



Natalia
Téllez Ramirez
Flöte



Julia Scheier
Harfe



Angelika
Kopf-Lebar
Sopran



Eszter Tibold
Viola



Sarah
Härtenberger
Flöte



Mónika Köbányai
Fagott



Silke Allmayer
Horn

3. KONZERT

Sonntag, 10. Oktober 2021, 18 Uhr, Pfarrkirche St. Karl
Chorkonzert – Harfe – Orgel

Der **Kammerchor Feldkirch** unter der Leitung von DKM **Benjamin Lack** widmet sich ganz dem in Vaduz geborenen Komponisten J. G. Rheinberger.

Neben „Stabat Mater in g-Moll“ für Chor und Orgel und der Hymne nach dem 83. Psalm „Wie lieblich sind deine Wohnungen“ für Frauenchor und Harfe nimmt die „Cantus Missae“ in Es -Dur für Doppelchor a cappella eine besondere Stellung ein. Diese Messe zählt zu den schönsten Vokalkompositionen des 19. Jahrhunderts.

Domorganist **Johannes Hämmerle** spielt die Sonate in f-Moll von Mendelssohn und **Viktor Hartobanu** wird Sie, liebe Konzertbesucher, mit Transkriptionen dreier Bach-Choralvorspiele von Busoni für Harfe Solo begeistern.

In Zusammenarbeit mit dem ORF, Landesstudio Vorarlberg 



Kammerchor Feldkirch



Viktor Hartobanu



Johannes
Hämmerle



Benjamin Lack